

CURRICULUM VITAE

Michael Wladika
Verheiratet seit 1996, 6 Kinder
Nationalität: Austria

(Updated 2023)

DERZEITIGE POSITION

- 2020 – **Ordentlicher Professor** und Inhaber des Lehrstuhls für Christliche Philosophie an der Katholischen Hochschule ITI, Trumau
- 2003 – Universitätsdozent am Institut für Philosophie der Universität Wien

AUSBILDUNG

- 2004 Habilitation für den gesamten Fachbereich Philosophie
- 1995 Promotion zum Doktor der Philosophie mit Auszeichnung. Dissertation über Selbstgewißheit und Gotteserkenntnis
- 1991 – 1995 Doktoratsstudium der Philosophie
- 1991 Sponsion zum Magister der Philosophie mit Auszeichnung. Diplomarbeit über Hegels Entwicklung bis zu den ersten Jenaer Druckschriften
- 1989 – 1991 Fortsetzung des Studiums der Philosophie und Anglistik an der Universität Wien
- 1988 – 1989 Studium der Anglistik in Aberdeen (Schottland)
- 1985 – 1988 Studium der Philosophie und Anglistik an der Universität Wien.
- 1985 Matura mit Auszeichnung
- 1977 – 1985 Besuch des Bundesgymnasiums Dornbirn
- 1973 – 1985 Volksschule Edlach, Dornbirn

DIPLOMARBEIT, DISSERTATION und HABILITATION

- Habilitation:** 2004
Titel: Formen neuzeitlichen Denkens. Systematische Studien zu Descartes
Prüfungskommission: Vorsitzender und Mitglieder: Prof. Dr. Hans-Dieter Klein,
Prof. Dr. Jens Halfwassen, Prof. Dr. Heimo Hofmeister
- Dissertation:** 1995
Titel: Selbstgewißheit und Gotteserkenntnis
Prüfungskommission: Vorsitzender und Mitglieder: Prof. Dr. Johann Mader, Prof. Dr. Franz
Ungler, Prof. Dr. Wolfgang Pesendorfer
- Diplomarbeit:** 1991
Titel: Hegels Entwicklung bis zu den ersten Jenaer Druckschriften
Prüfungskommission: Vorsitzender und Mitglieder: Prof. Dr. Johann Mader, Prof. Dr. Franz
Ungler, Prof. Dr. Wolfgang Pesendorfer

UNTERRICHTSPRAXIS

- 2020 – Ordentlicher Professor und Lehrstuhlinhaber für Christliche
Philosophie an der Katholischen Hochschule ITI, Trumau
- 2003 – Universitätsdozent für Philosophie am Institut für Philosophie der
Universität Wien
- 2016 – 2022 Leiter des Lizentiatsprogramms (Head of STL) an der Katholischen
Hochschule ITI
- 2009 – 2020 Dozent für Philosophie am Internationalen Theologischen Institut in
Trumau bei Wien
- 2006 – 2009 Privatdozent und Lehrbeauftragter der Theologischen Fakultät der
Universität Heidelberg für den Fachbereich Philosophie
- 2000 – 2006 Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl Philosophie des
Wissenschaftlich-Theologischen Seminars der Universität Heidelberg
- 1996 – 2000 Wissenschaftlicher Angestellter am Lehrstuhl für Philosophie des
Wissenschaftlich-Theologischen Seminars der Ruprecht-Karls-
Universität Heidelberg

RELEVANTE ARBEITSERFAHRUNGEN

Siehe oben unter „Unterrichtspraxis“. Dazu: Direktor der Bibliothek des ITI.

TÄTIGKEITEN an UNIVERSITÄTEN oder BILDUNGS-EINRICHTUNGEN

Siehe oben unter „Unterrichtspraxis“. Dazu:

Organisation von Kongressen:

- 1) Internationales Symposium „Intellectuality plus Grace? The Meeting of Christianity and Platonism“. Trumau, 25.-26. 03. 2011
- 2) Fachtagung „Verlobung“. Trumau, 21. 01. 2012
- 3) Fachtagung „Umfassende Ehevorbereitung“. Trumau, 26. 01. 2013
- 4) Fachtagung „Ehe als Entscheidung und Geschenk“. Trumau, 25. 01. 2014
- 5) Fachtagung „Ehebegleitung – auf dem Weg zur Fülle des Lebens“. Trumau, 17. 01. 2015
- 6) Fachtagung „Gott als Mitte im Bunde. Ehe als Ursakrament, Berufung und Auftrag“. Trumau, 16. 01. 2016
- 7) Fachtagung „Liebe ist ... frei, treu, bedingungslos, lebensspendend, missionarisch“. Trumau, 21. 01. 2017
- 8) Fachtagung „Dynamiken in Ehe und Familie. Wege zum Heil. Wege aus dem Unheil“. Trumau, 20. 01. 2018
- 9) Internationale Konferenz „Doctor Unitatis: Conference on Person and Work of St. Irenaeus of Lyon“. Trumau, 28. – 29. 10. 2022

PUBLIKATIONEN

Wladika, Michael, (2023). „Augustinus` Gottesbegriff. Die radikale Transzendenz des Einen und dessen Pluralisierung in Drei“, in: Das kirchliche Amt im Licht der Gottesfrage – Orient und Okzident im Dialog“, hrsg. M. Hastetter, G. Lomidze und W. Wladika, St. Ottilien 2023, 25-40.

Wladika, Michael, (2022). „Nur ein Gott, der nicht von dieser Welt ist, rettet“, in: Forum Katholische Theologie, 38. Jahrgang, Heft 1, Rothenburg/Tauber 2022, 30-36.

Wladika, Michael, (2021). „Plotinus and St. Augustine: Love as Unifier, Love as Triunifier“, in: Verbum. Revista de Teologie Catolica, Jahrgang II, Bukarest 2021, 35-46.

Wladika, Michael, (2021). „Thinking the Family. Some Lines in 20th-Century Philosophy“, in: Forum Teologiczne vol. XXII, Olsztyn 2021, 7-19.

Wladika, Michael, (2021). „Only a God Radically Not of This World Saves“, in: Die Zukunft der Religion in säkularen Gesellschaften / The Future of Religion in Secular

Societies, hrsg. Chr. Machek, St. Ottilien 2021, 143-150.

Wladika, Michael, (2020). „Doctrina Platonica et Neoplatonica paulatim Christianae redduntur. Paulus und Augustinus in Fides & Ratio §§ 36-41“, in: Fides et ratio im Kontext: Theologische und philosophische Annäherungen, ed. A. Jani u. B. Mezei, Nordhausen 2020, 48-64.

Wladika, Michael, (2019/2020). „Dynamics of Love and Salvation in Marriage and Family“, in: Consortio, englische Ausgabe, Trumau 2019/2020, 1 u. 10-11.

Wladika, Michael, (2019/2020). „Liebes- und Heilsdynamiken in Ehe und Familie“, in: Consortio, deutsche Ausgabe, Trumau 2019/2020, 23-24.

Wladika, Michael, (2019). „Sinnvolles im Leben“, in: Liebes- und Heilsdynamiken in Ehe und Familie, Heiligenkreuz 2019, 152-156.

Wladika, Michael, (2019). „Der Laden des Goldschmieds. St. Johannes Paul als Dichter der Liebe“, in: Liebes- und Heilsdynamiken in Ehe und Familie, Heiligenkreuz 2019, 115-133.

Wladika, Michael, (2019). „Autonomie versus bedingungslose Bindung“, in: Liebes- und Heilsdynamiken in Ehe und Familie, Heiligenkreuz 2019, 14-18.

Wladika, Michael, (2019). Herausgeber: Liebes- und Heilsdynamiken in Ehe und Familie, Heiligenkreuz 2019.

Wladika, Michael, (2019). „Virtues. The Aristotelian-Thomistic Line of Thinking“, in: Virtue Ethics: Retrospect and Prospect, ed. E. Grimi, Cham 2019, 27-42.

Wladika, Michael, (2018). „Natural Law: Philosophical Fundamentals and Openness for the Supernatural“, in: Ordnungskonzeptionen für die Zukunft, hrsg. Chr. Machek u. C. Egger, Wien 2018, 173-201.

Wladika, Michael, (2017). „ὕλη, χώρα, ἄτακτος κίνησις. Aspects of Matter-Theory in Middle Platonism and Neoplatonism“, in: Prote Hyle. Notions of Matter in the Platonic and Aristotelian Traditions, ed. A. Le Moli et L. Alexidze, Palermo 2017, 85-98.

Wladika, Michael / Reinprecht, Johannes (2017). „Ehe als überpositive Lebensform“, in: Gott und die Ehe. Berufung, Begleitung, Sakrament, Heiligenkreuz 2017, 146-48.

Wladika, Michael, (2017). „Eheschließung – Natur und Gnade in der Lebensentscheidung“, in: Gott und die Ehe. Berufung, Begleitung, Sakrament, Heiligenkreuz 2017, 18-28.

Wladika, Michael / Reinprecht, Johannes (2017). „Who is the third who walks always beside you?“, in: Gott und die Ehe. Berufung, Begleitung, Sakrament, hrsg. M. Wladika u. J. Reinprecht, Heiligenkreuz 2017, 14-17.

Wladika, Michael (2017). Herausgeber (gemeinsam mit Johannes Reinprecht): Gott und die Ehe. Berufung, Begleitung, Sakrament, Heiligenkreuz 2017.

Wladika, Michael, (2016). „Wieder Metaphysik. Zu Hegels Proklos-Aufnahmen“, in: Hegel-Jahrbuch 2016, hrsg. A. Arndt et al., Berlin 2016, 176-182.

Wladika, Michael, (2016). „Dieser konsequenteste aller Individualisten aber – löst die Persönlichkeit auf. Recht und Unrecht in Guardinis Rilke-Interpretation“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 186-202.

Wladika, Michael, (2016). „The Relevance of the Cor Iesu for Human Love. Some Points made by Dietrich von Hildebrand“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 179-185.

Wladika, Michael, (2016). „Möglichkeiten und Folgeprobleme moralischer Geschichtsbetrachtung: Kant und Nietzsche“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 167-178.

Wladika, Michael, (2016). „Emanation, Logos, Creation – Religiously Relevant and Serious Philosophy. Some Aspects of Hegel's Interpretation of Plotinus“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 153-166.

Wladika, Michael, (2016). „Hypostase und Emanation. Anmerkungen zu Fichtes später Neuplatonischer Lehre“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 142-152.

Wladika, Michael, (2016). „Echt göttliches, das Wahre und Gute in der Welt aus Nichts erschaffendes Handeln`. Kreativität nach Fichtes später Lehre von den Gesichten“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 133-141.

Wladika, Michael, (2016). „Cartesische Ideen: potentia & actu, angeboren, wirklichkeitsgegründet. Einiges Aristotelisches in Descartes' Ideentheorie“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 127-132.

Wladika, Michael, (2016). „Wie kann die idea Dei gebildet worden sein? Descartes & Augustinus über einen nichtkontingenten Gedanken“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 117-126.

Wladika, Michael, (2016). „Die Frage nach dem Welt- und Gottesstaat“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 104-116.

Wladika, Michael, (2016). „Vita beata, vitalis motus, vita mea, fons vitae. Life on Many Levels in St. Augustine“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 89-103.

Wladika, Michael, (2016). „Liberum arbitrium voluntatis post lapsum – eine akademische Illusion? Augustinus' Lehre von dem freien und von dem befreiten Willen“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 72-88.

Wladika, Michael, (2016). „Extreme Tensions and Relatively Simple Ascent. The Relation Between Mind and Soul in St Augustine“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 60-71.

Wladika, Michael, (2016). „Platons Theologie“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 37-59.

Wladika, Michael, (2016). „Gerechtigkeit“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 25-36.

Wladika, Michael, (2016). „Hyle, chora, ataktos kinesis. Aspects of Matter-Theory in Middle Platonism and Neoplatonism“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 16-24.

Wladika, Michael, (2016). „Vorwort“, in: Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016, 13-15.

Wladika, Michael, (2016). Von Platon bis Rilke. Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, Würzburg 2016.

Wladika, Michael, (2016). „Platonismus und was ihn transzendiert: St. Augustinus: Dämonen, Engel, der Gottmensch“: in: Intellektualität und Gnade? Das Aufeinandertreffen von Platonismus und Christentum, hrsg. M. Wladika, Würzburg 2016, 119-136.

Wladika, Michael, (2016). „Einleitung: Christentum: Die libri Platoniorum ‘cum commendatione gratiae tuae’“: in: Intellektualität und Gnade? Das Aufeinandertreffen von Platonismus und Christentum, hrsg. M. Wladika, Würzburg 2016, 10-17.

Wladika, Michael, (2016). „Vorwort“, in: Intellektualität und Gnade? Das Aufeinandertreffen von Platonismus und Christentum, hrsg. M. Wladika, Würzburg 2016, 9.

Wladika, Michael, (2016). Herausgeber: Intellektualität und Gnade? Das Aufeinandertreffen von Platonismus und Christentum, Würzburg 2016.

Wladika, Michael, (2016). „The Solution is in the Church’s Tradition. Confronting the Challenges to Marriage and Family Today“, in: Consortio, englische Ausgabe, Trumau 2016, 6-8.

Wladika, Michael, (2016). „Was ist eine gute Ehe?“, in: Consortio, deutsche Ausgabe, Trumau 2016, 1-5.

Wladika, Michael, (2015). „Aspects of Hegel’s Interpretation of Plotinus“, in: Hegel-Jahrbuch 2015, hrsg. A. Arndt et al., Berlin 2015, 124-131.

Wladika, Michael, (2015). „Das Naturrecht: Philosophische Grundlagen und Offenheit für das Übernatürliche“: in: Das Naturrecht – Quellen und Bedeutung für die Gegenwart, hrsg. H. Pribyl und Ch. Machek, Heiligenkreuz 2015, 31-49.

Wladika, Michael, (2014). „Entscheidung und Gnade, Theorie und Praxis“, in: Sinn und Glück der sakramentalen Ehe. Wie eine umfassende Vorbereitung auf die Eheentscheidung heute gelingt, hrsg. M. Wladika, Heiligenkreuz 2014, 208-209.

Wladika, Michael, (2014). „Das Gute der Ehe – philosophische und systematisch-theologische Überlegungen“, in: Sinn und Glück der sakramentalen Ehe. Wie eine umfassende Vorbereitung auf die Eheentscheidung heute gelingt, hrsg. M. Wladika, Heiligenkreuz 2014, 76-88.

Wladika, Michael, (2014). „Die Härte des Herzens überwinden“, in: Sinn und Glück der sakramentalen Ehe. Wie eine umfassende Vorbereitung auf die Eheentscheidung heute gelingt, hrsg. M. Wladika, Heiligenkreuz 2014, 12-15.

Wladika, Michael, (2014). Herausgeber: Sinn und Glück der sakramentalen Ehe. Wie eine umfassende Vorbereitung auf die Eheentscheidung heute gelingt, Heiligenkreuz 2014.

Wladika, Michael, (2013). „Arnold Gehlen und die Suche nach dem Kontakt mit der Wirklichkeit“, in: Gegen die Krise der Zeit. Konservative Denker im Portrait, hrsg. D. Führung, Graz 2013, 50-64.

Wladika, Michael, (2013). „Hans Sedlmayr: Die Kunst als Wahrheit – und wie sie verloren ging“, in: Gegen die Krise der Zeit. Konservative Denker im Portrait, hrsg. D. Führung, Graz 2013, 203-214.

Wladika, Michael, (2013). „Sicherheit aus philosophischer Sicht“, Strategie und Sicherheit 2013. Chancen und Grenzen europäischer militärischer Integration, hrsg. J. Frank u. W. Matyas, Wien Köln Weimar 2013, 589-598.

Wladika, Michael, (2012). „Philosophisches zu Verlobung und Liebe, ausgehend von Dietrich von Hildebrand“, in: Kirchliche Verlobung. Reflexionen und Impulse, hrsg. M. Wladika u. G. Danhel, Heiligenkreuz 2012, 60-79.

Wladika, Michael, (2012). Gemeinsam mit Günter Danhel: „Vorwort: Verlobung – erfrischend unzeitgemäß und spannend“, in: Kirchliche Verlobung. Reflexionen und Impulse, hrsg. M. Wladika u. G. Danhel, Heiligenkreuz 2012, 13-16.

Wladika, Michael, (2012). Herausgeber (gemeinsam mit Günter Danhel): Kirchliche Verlobung. Reflexionen und Impulse, Heiligenkreuz 2012.

Wladika, Michael, (2010). Rezension von Andreas Hunziker: Das Wagnis des Gewöhnlichen. Ein Versuch über den Glauben im Gespräch mit Ludwig Wittgenstein und Stanley Cavell, Tübingen 2008, in: Theologische Literaturzeitung, hrsg. I. U. Dalferth et al., 134. Jahrgang (2010), Heft 10, 1098-1100.

Wladika, Michael, (2009). Gemeinsam mit Johann Frank: „Der Feindbegriff bei Platon und Aristoteles“, in: Der Feind. Darstellung und Transformation eines Kulturbegriffes, hrsg. p. Ertl u. J. Troy, Wien 2009, Bd. 1, 59-89.

Wladika, Michael, (2009). „Formen moralischer Freiheitsbetrachtung: Gesetzgebende und gesetzprüfende Vernunft“, in: Hegel als Schlüsseldenker der modernen Welt. Beiträge zur Deutung der ‘Phänomenologie des Geistes’ aus Anlaß ihres 200-Jahr-Jubliäums, Hegel-Studien Beiheft 50, hrsg. Th. S. Hoffmann, Hamburg 2009, 219-244.

Wladika, Michael, (2008). ‘Wimmeln von Willkür’ und zuletzt vollständige formelle Befreiung: ‘Die Art des Bedürfnisses und der Befriedigung’, in: Hegel-Jahrbuch 2008. Hegels politische Philosophie, 1. Teil, hrsg. A. Arndt et al., Berlin 2008, 159-168.

Wladika, Michael, (2008). „Anerkennung, Macht, Gewalt“, in: Armis et Litteris, Bd. 18, hrsg. von der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Wiener Neustadt 2008, 61-83.

Wladika, Michael, (2008). Moralische Weltordnung, Selbstvernichtung und Bildwerden, seeliges Leben. Johann Gottlieb Fichtes Religionsphilosophie, Würzburg 2008.

Wladika, Michael, (2007). „Gesellschaft: Wirklichkeit und Grenzen ihrer Begriffsform.

Hegels Denken entfremdeten praktischen Seins“, in: Wiener Blätter zur Friedensforschung, 132, Wien 2007, 37-56.

Wladika, Michael, (2007). „Substantiell Neues. Bericht über eine Internationale Fachtagung aus Anlass des 200-Jahr-Jubiläums der Phänomenologie des Geistes: ‘Hegel als Schlüsseldenker der modernen Welt’ vom 27.-30. September 2006 in Bonn“, in: Synthesis philosophica 43 (1/2007), Zagreb 2007, 253-257

Wladika, Michael, (2007). Nivellierung, Prinzipialisierung und Revolutionierung von Erfahrung. Formen neuzeitlichen Denkens, Würzburg 2007.

Wladika, Michael, (2007). Breite des Ichs. Systematische Studien zu Descartes, Würzburg 2007.

Wladika, Michael, (2007). „Im Land des moralischen Bewusstseins durchgeführte Bildung“, in: Wissen und Bildung. Zur Aktualität von Hegels ‘Phänomenologie des Geistes’ anlässlich ihres 200jährigen Jubiläums, hrsg. F. Grimmlinger u. Th. Auinger, Frankfurt/M. 2007, 209-226.

Wladika, Michael, (2006). „Das Denken von Zivilgesellschaft und Frieden bei Hegel“, in: Zivilgesellschaft in einer globalisierten Welt, hrsg. H. Hofmeister, Y. Solonin, T. Tumanya St. Petersburg 2006, 224-240 (auch abgedruckt in: Armis et Litteris, Bd. 18, hrsg. von der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Wiener Neustadt 2008, 233-247).

Wladika, Michael, (2006). „Kant: Theoretische Einsichten und Freiheitswirklichkeiten“, in: Armis et Litteris, Bd. 16, hrsg. von der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Wiener Neustadt 2006, 105-216.

Wladika, Michael, (2006). „Einführung in die Philosophie Kants“, in: Armis et Litteris, Bd. 16, hrsg. von der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Wiener Neustadt 2006, 7-34.

Wladika, Michael, (2006). „Das Leben und die Lebendigen. Zur systematischen Bedeutung der Rede vom Leben als ‘allgemeiner Substanz’“, in: Hegel-Jahrbuch 2006. Das Leben denken, 1. Teil, hrsg. A. Arndt et al., Berlin 2006, 128-137.

Wladika, Michael, (2006). Gemeinsam mit Michael Höfler: „Vorwort“, in: Franz Ungler, Organismus und Selbstbewußtsein. Untersuchungen zur ‘Naturbeobachtenden Vernunft’ bei Hegel, hrsg. M. Wladika u. M. Höfler, Frankfurt/M. 2006, 7-13.

Wladika, Michael, (2006). Herausgeber (gemeinsam mit Michael Höfler): Franz Ungler, Organismus und Selbstbewußtsein. Untersuchungen zur ‘Naturbeobachtenden Vernunft’ bei Hegel, Frankfurt/M. 2006.

Wladika, Michael, (2005). Gemeinsam mit Michael Höfler: „Vorwort“, in: Franz Ungler, Zur antiken und neuzeitlichen Dialektik, hrsg. M. Wladika u. M. Höfler, Frankfurt/M. 2005, 7-15.

Wladika, Michael, (2005). Herausgeber (gemeinsam mit Michael Höfler): Franz Ungler, Zur antiken und neuzeitlichen Dialektik, Frankfurt/M. 2005.

Wladika, Michael, (2005). „Fichtes Anweisung zum seeligen Leben: Seyn soll Person seyn“, in: Gedachter Glaube. Festschrift für Heimo Hofmeister, hrsg. M. Wladika, Würzburg 2005,

39-64.

Wladika, Michael, (2005). „Vorwort“, in: Gedachter Glaube. Festschrift für Heimo Hofmeister, hrsg. M. Wladika, Würzburg 2005, 7-9.

Wladika, Michael, (2005). Herausgeber: Gedachter Glaube. Festschrift für Heimo Hofmeister, Würzburg 2005.

Wladika, Michael, (2005). „Florenskij — ein russischer Hegel? Umgekehrte Perspektive und Idealität, Ikonostase und spekulatives Denken“, in: Dank an Dr. Klaus Breuer für Wissenschaftlich-Theologischen Sachverstand, Wissenschaftlich-Theologisches Seminar, Heidelberg 2005, 200-220.

Wladika, Michael, (2005). „Der Schritt vom Wesen zum Begriff. Erläuterungen zu dem Kapitel ‘Das absolute Verhältnis’ in Hegels Wissenschaft der Logik“, in: Dialektische Logik. Hegels ‘Wissenschaft der Logik’ und ihre realphilosophischen Wirklichkeitsweisen. Gedenkschrift für Franz Ungler, hrsg. M. Wladika u. M. Gottschlich, Würzburg 2005, 110-126.

Wladika, Michael, (2005). „Warum studieren wir immer und immer wieder Deutschen Idealismus? In memoriam Franz Ungler“, in: Dialektische Logik. Hegels ‘Wissenschaft der Logik’ und ihre realphilosophischen Wirklichkeitsweisen. Gedenkschrift für Franz Ungler, hrsg. M. Wladika u. M. Gottschlich, Würzburg 2005, 11-31.

Wladika, Michael, (2005). Gemeinsam mit Max Gottschlich: „Vorwort“, in: Dialektische Logik. Hegels ‘Wissenschaft der Logik’ und ihre realphilosophischen Wirklichkeitsweisen. Gedenkschrift für Franz Ungler, hrsg. M. Wladika u. M. Gottschlich, Würzburg 2005, 7-9.

Wladika, Michael, (2005). Herausgeber (gemeinsam mit Max Gottschlich): Dialektische Logik. Hegels ‘Wissenschaft der Logik’ und ihre realphilosophischen Wirklichkeitsweisen. Gedenkschrift für Franz Ungler, Würzburg 2005.

Wladika, Michael, (2004). „Rückwirkungen wissenschaftlichen Denkens auf die Ethik“, in: Wissenschaft und Ethik in der Gesellschaft von heute, hrsg. H. Hofmeister, Y. Solonin, T. Tumanyan, St. Petersburg 2004, 273-285.

Wladika, Michael, (2004). „Zum weltgeschichtlichen Verhältnis zwischen Europa und Amerika“, in: Armis et Litteris, Bd. 13, hrsg. von der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Wiener Neustadt 2004, 195-224.

Wladika, Michael, (2004). „Christentum und Politik“, in: Armis et Litteris, Bd. 13, hrsg. von der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Wiener Neustadt 2004, 167-194.

Wladika, Michael, (2004). „Geschichtsphilosophie und Christentum“, in: Armis et Litteris, Bd. 13, hrsg. von der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Wiener Neustadt 2004, 95-166.

Wladika, Michael, (2004). „‘Ich bin der Kampf.’ Das unglückliche Bewusstsein und seine misslungene Aufhebung in der Moderne“, in: Hegel-Jahrbuch 2004. Glauben und Wissen, 2. Teil, hrsg. A. Arndt et al., Berlin 2004, 267-274.

Wladika, Michael, (2004). Rezension von Andreas Koritensky: Wittgensteins

Phänomenologie der Religion. Zur Rehabilitierung religiöser Ausdrucksformen im Zeitalter der wissenschaftlichen Weltanschauung, Stuttgart 2002, in: Theologische Literaturzeitung, hrsg. H. Weder et al., 129. Jahrgang (2004), Heft 5, 558-560.

Wladika, Michael, (2003). Rezension von Ludger Honnefelder / Gerhard Krieger (Hrsg.): Philosophische Propädeutik, Bd. 3: Metaphysik und Ontologie, Paderborn München Wien Zürich 2001, in: Theologische Literaturzeitung, hrsg. H. Weder et al., 128. Jahrgang (2003), Heft 3, 317-319.

Wladika, Michael, (2003). „Entpolitisierung, Institutionenverfall“, in: Österreichische Militärische Zeitschrift, hrsg. vom Österreichischen Bundesministerium für Landesverteidigung, 2/2003, 131-140.

Wladika, Michael, (2002). „Mann und Frau — substantiell unterschieden?“, in: Geschlechtertheorie, hrsg. von der Männerpolitischen Grundsatzabteilung des Österreichischen Bundesministeriums für Soziale Sicherheit und Generationen, Wien 2002, S. 119-128.

Wladika, Michael, (2000). Der Staat als Akteur der Sicherheitspolitik (= Grundlagen zur Theorie der Sicherheitspolitik, Bd. 2, hrsg. G. E. Gustenau u. J. Frank), Wien 2000 (auch abgedruckt in: Armis et Litteris, Bd. 6, hrsg. von der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Wiener Neustadt 2000, 73-138).

Wladika, Michael, (2000). Der Begriff des Menschen als Voraussetzung aller Politik (= Grundlagen zur Theorie der Sicherheitspolitik, Bd. 1, hrsg. G. E. Gustenau u. J. Frank), Wien 2000 (auch abgedruckt in: Armis et Litteris, Bd. 6, hrsg. von der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Wiener Neustadt 2000, 11-71).

Wladika, Michael, (1999). Review of Edward Baert: The Rise and Fall of Ontology. Descartes and Post-Thomistic Philosophy, in: Review of Theological Literature. A Selection from Theologische Literaturzeitung, ed. D. E. Orton, vol. I (1999), No. 3, 79f.

Wladika, Michael, (1999). Gemeinsam mit Isolde Wladika: „‘Ein Meistersinger muß er sein’ — Voraussetzungen des Gemeinschaftslebens“, in: Philosophie und Politik, hrsg. J. Berchtold u. F. Simhandl, Wien 1999, 87-124.

Wladika, Michael, (1999). Rezension von Edward Baert: Aufstieg und Untergang der Ontologie. Descartes und die nachthomastische Philosophie, Osnabrück 1997, in: Theologische Literaturzeitung, hrsg. H. Weder et al., 124. Jahrgang (1999), Heft 7/8, 780f.

Wladika, Michael, (1999). Rezension von [Richard Schaeffler:] Erfahrung — Geschichte — Identität. Zum Schnittpunkt von Philosophie und Theologie, hrsg. M. Laarmann u. T. Trappe, Freiburg Basel Wien 1997, in: Theologische Literaturzeitung, hrsg. H. Weder et al., 124. Jahrgang (1999), Heft 4, 374-376.

Wladika, Michael, (1998). Psychosomatik und Umwelt, Studie im Auftrag der Abteilung für umwelt- und medizinische Wissenschaften der Donau-Universität Krems, Krems 1998.

Wladika, Michael, (1997). „Ethik in der Medizin“, in: Gesundheitspolitik, Wien 1997, 47-70.

Wladika, Michael, (1995). Selbstgewißheit und Gotteserkenntnis, Dissertation, Wien 1995.

Wladika, Michael, (1995). Kant in Hegels ‘Wissenschaft der Logik’, Frankfurt/M. 1995.

Wladika, Michael, (1994). „Hegels Kantkritik“, in: Aufhebung der Transzendentalphilosophie? Systematische Beiträge zu Würdigung, Fortentwicklung und Kritik des transzendentalen Ansatzes zwischen Kant und Hegel, hrsg. Th. S. Hoffmann u. F. Ungler, Würzburg 1994, 195-215.

Wladika, Michael, (1991). Hegels Entwicklung bis zu den ersten Jenaer Druckschriften, Diplomarbeit, Wien 1991.

PUBLIKATIONEN in ARBEIT

Wladika, Michael, (2023). Von Aristoteles bis Gehlen. Aufsätze zu philosophiegeschichtlichen und systematischen Entwicklungen, erscheint Würzburg 2023.

Wladika, Michael, (2023). „Die Drehung von Plotin und Proklos zu Augustinus. Ein systematisch wichtiges Problem in Hegels Sicht des Verhältnisses zwischen heidnischem und christlichem Neuplatonismus“, erscheint in: Hegel-Jahrbuch 2023, hrsg. A. Arndt et al., Berlin 2023.

Wladika, Michael, (2023). „‘Sein und Denken unzertrennlich verbunden` in mehreren Weisen: Ego, Prima via, Secunda via. Hegels Rezeption der cartesischen Gottesbeweise“, erscheint in: Erkenne Dich selbst – Anthropologische Perspektiven. Hegel-Jahrbuch Sonderband, hrsg. B. Bowman, M. Gerhard und J. Zovko, Berlin 2023.

Wladika, Michael, (2023). „Αἰτία καὶ κάθαρσις – Schuld und Reinigung“, erscheint in: Wort und Wirklichkeit. Befragungen der biblischen Urgeschichte aus theologischer, philosophischer und kulturwissenschaftlicher Perspektive, hrsg. Chr. Wiesmüller, Rückersdorf 2023.

Wladika, Michael, (2023). „What Rich Institutions like the Family Do: Stabilizing Overflowing Contents in Ritual“, erscheint in: Studia Warمیńskie vol. 59, 2023.

Wladika, Michael, (2024). „Irenäus von Lyon: Oikonomia und Anakephalaiosis, Ordnung und Endziel, christlich gedacht“, erscheint in: Kirchenlehrer und Kirchenlehrerinnen, hrsg. M. Delgado und V. Leppin, Stuttgart 2024.

Wladika, Michael, (2024). Frei sein. Augustinus weiß wirklich, was Wille ist, erscheint 2024.

Wladika, Michael, (2024). „Göttliche Freiheit. Systematisch wichtige Probleme in Hegels Auffassung der voluntas Dei“, erscheint in: Hegel-Jahrbuch 2024, hrsg. A. Arndt et al., Berlin 2024.

KONFERENZEN und VORTRÄGE

Wladika, Michael, (2023). „Irenäus von Lyon: Oikonomia und Anakephalaiosis, Ordnung und Endziel, christlich gedacht“: Vortrag bei der Konferenz „Kirchenlehrer und Kirchenlehrerinnen – Entstehung, Wandel, Bedeutung“, 01. – 03. 06. 2023 in Freiburg / Schweiz.

Wladika, Michael, (2023). „Divine Persons. St. Augustine`s Perfect Decoding in De Trinitate“: Vortrag bei der Internationalen Konferenz „The Idea of Person – Between Being and Becoming“, 03. – 05. 04. 2023 in Lissabon.

Wladika, Michael, (2023). „Der unbedingt transzendente Gott und die vielen unterschiedenen Völkerengel“: Vortrag bei der Konferenz „Religion und Nation“ des Renovatio-Instituts, 20. – 21. 01. 2023 in Wien.

Wladika, Michael, (2023). „Willkürfreies normatives präpolitisches Wissen – Platon: Die Ideen, die Prinzipien, der Philosophenherrscher“: Vortrag im Rahmen der Veranstaltung „Philosophische Grundlagen des Abendlandes“ des Renovatio-Instituts, 11. 01. 2023 in Augsburg.

Wladika, Michael, (2022). „Recapitulation, Christian and Pagan: St. Irenaeus, Numenius, Plotinus“: Vortrag bei der Internationalen Konferenz `Doctor Unitatis: Conference on Person and Work of St. Irenaeus of Lyon`, 28. – 29. 10. 2022 in Trumau.

Wladika, Michael, (2022). „Introduction“: Einleitung bei der Internationalen Konferenz `Doctor Unitatis: Conference on Person and Work of St. Irenaeus of Lyon`, 28. – 29. 10. 2022 in Trumau.

Wladika, Michael, (2022). „What Rich Institutions like the Family Do: Stabilizing Overflowing Contents in Ritual“: Vortrag beim 6th International Familiology Symposium: „Family – Ritual – Feast“, 12. – 13. 05. 2022 in Olsztyn.

Wladika, Michael, (2022). „Αἰτία καὶ κάθαρσις – Schuld und Reinigung. Sophokleisches und Platonisches zu Schuld, Leiden und Leidenstranszendenz“: Vortrag bei der 5. Literaturtagung auf Schloss Trumau, 07. 05. 2022 in Trumau.

Wladika, Michael, (2022). „Ἀνδρεία πολιτική. Zu Aristoteles: Nikomachische Ethik Γ 11 und Eudemische Ethik Γ 1“: Vortrag bei der „IV. International Conference in Greek Philosophy (SIGF)“, 25. – 27. 04. 2022 in Madrid.

Wladika, Michael, (2021). „St. Augustinus. Sein Gottesbegriff. Die radikale Transzendenz des Einen und dessen Pluralisierung in Drei“: Vortrag bei der Ratzinger-Studienwoche III: „Das kirchliche Amt im Licht der Gottesfrage – Orient und Okzident im Dialog“, 09. – 12. 12. 2021 in Klosterneuburg.

Wladika, Michael, (2021). „Religion und Staat: Unterscheiden, Transzendieren, Zusammenhang Herstellen“: Vortrag auf Einladung des Instituts für Friedenssicherung und Konfliktmanagement des Österreichischen Bundesheeres, 22. 10. 2021 in Wien.

Wladika, Michael, (2021). „Göttliche Freiheit. Systematisch wichtige Probleme in Hegels Auffassung der voluntas Dei“: Vortrag beim XXXIII. Internationalen Hegel-Kongress, „Hegel und Freiheit“, 21. – 25. 06. 2021 in Warschau.

Wladika, Michael, (2021). „Plotinus and St. Augustine: Love as Unifier, Love as Triunifier“: Vortrag bei der Internationalen Konferenz „The Concept of Love and its Meaning in Mystical-Theological, Literary and Philosophical Contexts“, 04. – 05. 06. 2021 in Bukarest.

Wladika, Michael, (2021). „Thinking the Family: Institutionalism versus Globalism.

Theoretical Clarity, Strange Developments and Huge Problems“: Vortrag beim 5th International Familiology Symposium: „Family – Politics – Globalization“, 13. – 14. 05. 2021 in Olsztyn.

Wladika, Michael, (2020). „Nur ein Gott, der nicht von dieser Welt ist, rettet“: Vortrag beim Jahrestreffen des Puchberger Kreises, „Du bist nur ein Mensch und kein Gott (Ez 28, 1-10)“, 25. – 27. 09. 2020 in Sonntagberg.

Wladika, Michael, (2020). „Only a God Radically Not of This World Saves“: Vortrag bei der Internationalen Konferenz „The Future of Faith in a Secular World“, 03. – 06. 09. 2020 in St. Ottilien.

Wladika, Michael, (2020). „Thinking the Family. Some Lines in 20th-Century Philosophy“: Vortrag beim 4th International Familiology Symposium: „Philosophy and Theology of the Family in the Context of Human Needs in the Culture and Civilization of Contemporary Europe and the World“, 25. – 26. 05. 2020 in Olsztyn.

Wladika, Michael, (2018). „‘Doctrina Platonica et Neoplatonica paulatim Christianae redduntur.’ Paulus und Augustinus in Fides et Ratio §§ 36-41“: Vortrag bei der International Theological Conference „Fides et Ratio. Phenomenology and Philosophy of Religion, with Special Emphasis on the Works of St. John Paul II and St. Edith Stein“, 24. – 26. 09. 2018 in Budapest.

Wladika, Michael, (2018). „Thinking the Family. Some Lines in 20th-Century Philosophy“: Vortrag bei der Internationalen Tagung der Akademie für politische Bildung Tutzing, 23. – 27. 07. 2018 in Tutzing.

Wladika, Michael, (2018). „Die Drehung von Plotin und Proklos zu Augustinus. Ein systematisch wichtiges Problem in Hegels Sicht des Verhältnisses zwischen heidnischem und christlichem Neuplatonismus“: Vortrag beim XXXII. Internationalen Hegel-Kongress, „Hegels enzyklopädisches System und sein Erbe“, 05. – 08. 06. 2018 in Tampere.

Wladika, Michael, (2017). Buchpräsentation „Gott und die Ehe“, 22. 11. 2017 in Wien.

Wladika, Michael, (2016). Buchpräsentation „Gott und die Ehe“ bei Radio Maria, 14. 11. 2017 in Wien.

Wladika, Michael, (2016). „Justice – Philosophical, Theological – and Alive“: Vortrag beim 5th International Colloquium on Christian Humanism in Business and Economics: „Christian Humanism Challenged by Poverty, Inequality, Injustice“, 24. – 25. 10. 2016 in Berlin.

Wladika, Michael, (2016). „Natural Law: Philosophical Fundamentals and Necessary Directedness towards God as Lawgiver“: Vortrag bei der Konferenz „Heute gerecht leben“, 19. – 22. 09. 2016 in Wien.

Wladika, Michael, (2016). „‘Sein und Denken unzertrennlich verbunden` in mehreren Weisen: ego, prima via, secunda via. Hegels Rezeption der Cartesischen Gottesbeweise“: Vortrag beim XXXI. Internationalen Hegel-Kongress, „Erkenne dich selbst – Anthropologische Perspektiven“, 17. – 20. 05. 2016 in Bochum.

Wladika, Michael, (2016). „Virtues“: Vortrag bei dem Erste Bank Business Ethics Workshop, 24. 02. 2016 in Wien.

Wladika, Michael, (2015). „Cartesische Ideen: potentia & actu, angeboren, wirklichkeitsgegründet. Einiges Aristotelisches in Descartes` Ideentheorie“: Vortrag beim 10. Kongress der Österreichischen Gesellschaft für Philosophie, 04. – 06. 06. 2015 in Innsbruck.

Wladika, Michael, (2014). „Wie kann die idea Dei gebildet worden sein? Descartes und Augustinus über einen nichtkontingenten Gedanken“: Vortrag beim XXIII. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Philosophie, 28. 09. – 02. 10. 2014 in Münster

Wladika, Michael, (2014). „Wieder Metaphysik. Zu Hegels Proklos-Aufnahmen“: Vortrag beim XXX. Internationalen Hegel-Kongress, „Hegels Antwort auf Kant“, 23. – 26. 04. 2014 in Wien

Wladika, Michael, (2014). „Hyle, chora, ataktos kinesis. Aspects of Matter-Theory in Middle Platonism and Neoplatonism“: Vortrag bei der Internationalen Konferenz `Understanding Matter – Philosophical Perspectives`, 10. – 13. 04. 2014 in Palermo

Wladika, Michael, (2014). „Eheschließung – Natur und Gnade in der Lebensentscheidung“: Vortrag bei der Fachtagung „Ehe als Entscheidung und Geschenk“ am 25. 01. 2014 in Trumau

Wladika, Michael, (2013). „Offenbarung des Johannes – Die Eucharistie als Brücke zum Himmel. Vom Glauben zum Schauen“: Vortrag in der Pfarre St. Rochus und Sebastian am 17. 10. 2013 in Wien

Wladika, Michael, (2013). „Das Naturrecht: Philosophische Grundlagen und Offenheit für das Übernatürliche“: Vortrag beim Johannes-Messner-Symposium „Naturrecht und Neuevangelisierung“, 27. – 28. 09. 2013 in Wien

Wladika, Michael, (2013). „Extreme Tensions and Relatively Simple Ascent. The Relation between Mind and Soul in St Augustine“: Vortrag bei der Internationalen Konferenz `The Soul`, 28. 06. – 01. 07. 2013 in Oxford

Wladika, Michael, (2013). „Dieser konsequenteste aller Individualisten aber – löst die Personalität auf.` Recht und Unrecht in Guardinis Rilke-Interpretation“: Vortrag bei der Tagung „Der Herr` gegen die Heilbringer. Romano Guardinis christologisches Meisterwerk nach 80 Jahren“, 26. – 28. 04. 2013 in Heiligenkreuz

Wladika, Michael, (2012). „Emanation, Logos, Creation – Religiously Relevant and Serious Philosophy. Some Aspects of Hegel`s Interpretation of Plotinus“: Vortrag beim XXIX. Internationalen Hegel-Kongress, „Hegel gegen Hegel“, 03. – 06. 10. 2012 in Istanbul

Wladika, Michael, (2012). „Hypostase und Emanation. Anmerkungen zu Fichtes später Neuplatonischer Lehre“: Vortrag beim VIII. Kongress der Internationalen Fichte-Gesellschaft, 19.-22. 09. 2012 in Bologna

Wladika, Michael, (2012). „Philosophische Anmerkungen zur Generationengerechtigkeit“: Vortrag bei der Veranstaltung „Generationengerechtigkeit konkret“, organisiert von der Johannes Messner-Gesellschaft und dem Institut für Ehe und Familie Wien, am 25. 04. 2012 in Wien.

Wladika, Michael, (2012). „Philosophisches zu Verlobung und Liebe, ausgehend von Dietrich von Hildebrand“: Vortrag bei der Fachtagung „Verlobung“ am 21. 01. 2012 in

Trumau

Wladika, Michael, (2011). „Gerechtigkeit“: Vortrag im Rahmen des ITI Leadership Form Wien, 28. 10. 2011 in Wien

Wladika, Michael, (2011). St. Thomas Course in the Phoenix-Program Summer 2011: 6 Vorträge vom 20.-25. 07 2011 in Trumau

Wladika, Michael, (2011). „Vita beata, vitalis motus, vita mea, fons vitae. Life on Many Levels in St. Augustine“: Vortrag bei der Internationalen Konferenz 'What Is Life? Theology, Science, and Philosophy', 24.-28. 06. 2011 in Krakau

Wladika, Michael, (2011). „Die Frage nach dem Welt- und Gottesstaat“: Vortrag bei der Jungen Europäischen Studenteninitiative (JES) am 17. 05. 2011 in Wien

Wladika, Michael, (2011). „Die Aktualität des Hl. Thomas von Aquin für die Lehre von der Unsterblichkeit der Seele und für die Schöpfungslehre“: Vortrag bei der ÖCV-Verbindung Nibelungia am 07. 05. 2011 in Wien

Wladika, Michael, (2011). „Platonismus und was ihn transzendiert: St. Augustinus: Dämonen, Engel, der Gottmensch“: Vortrag beim Internationalen Symposium 'Intellectuality plus Grace? The Meeting of Christianity and Platonism', 25.-26. 03. 2011 in Trumau

Wladika, Michael, (2011). „Christianity: The libri Platoniorum 'cum commendatione gratiae tuae'“: Einleitung beim Internationalen Symposium 'Intellectuality plus Grace? The Meeting of Christianity and Platonism', 25.-26. 03. 2011 in Trumau

Wladika, Michael, (2011). „Intellectuality plus Grace? The Meeting of Christianity and Platonism“: Eröffnungsansprache beim Internationalen Symposium 'Intellectuality plus Grace? The Meeting of Christianity and Platonism', 25.-26. 03. 2011 in Trumau

Wladika, Michael, (2011). „Bildung“: Vortrag bei der Veranstaltung „Elitenbildung“, organisiert vom Institut für Ehe und Familie Wien, am 24. 02. 2011 in Wien

Wladika, Michael, (2010). „Katholische Theologie Studieren“: Vortrag am Sommertreffen von Regnum Christi am 22. 07. 2010 in Mariazell

Wladika, Michael, (2010). „The Relevance of the Cor Iesu for Human Love. Some Points made by Dietrich von Hildebrand“: Vortrag bei der Internationalen Konferenz 'The Christian Personalism of Dietrich von Hildebrand: Exploring His Philosophy of Love', 27.-29. 05. 2010 in Rom

Wladika, Michael, (2008). „Liberum arbitrium voluntatis post lapsum – eine akademische Illusion? Augustins Lehre von dem freien und von dem befreiten Willen“: Vortrag am 10. 12. 2008 im Internationalen Theologischen Institut in Gaming

Wladika, Michael, (2007). „Gesellschaft: Wirklichkeit und Grenzen ihrer Begriffsform. Hegels Denken entfremdeten praktischen Seins“: Vortrag auf Einladung des Universitätszentrum für Friedensforschung Wien, 17. 01. 2007 in Wien

Wladika, Michael, (2006). „Formen moralischer Freiheitsbetrachtung: Gesetzgebende und gesetzprüfende Vernunft“: Vortrag bei der Internationalen Fachtagung 'Hegel als

Schlüsseldenker der modernen Welt: Auf dem Wege zu einer kooperativen Neuinterpretation der Phänomenologie des Geistes', 27. – 30. 09. 2006 in Bonn

Wladika, Michael, (2006). „‘Wimmeln von Willkür’ und zuletzt vollständige formelle Befreiung: ‘Die Art des Bedürfnisses und der Befriedigung’“: Vortrag beim XXVI. Internationalen Hegel-Kongress, „Hegels politische Philosophie“, 19. – 23. 09. 2006 in Posen

Wladika, Michael, (2006). „‘Das zerrissene Bewusstsein ist an sich diese reine Sichselbstgleichheit des zu sich zurückgekommenen Selbstbewusstseins.’ Im Land des moralischen Bewusstseins enthaltene durchgeführte Bildung“: Vortrag auf Einladung der Arbeitsgruppe für Transzendentalphilosophie des Instituts für Philosophie der Universität Wien, 20. 06. 2006 in Wien

Wladika, Michael, (2005). „Hegels dialektische Logik“: Vortrag bei der Präsentation der Gedenkschrift für Franz Ungler Dialektische Logik. Hegels ‘Wissenschaft der Logik’ und ihre realphilosophischen Wirklichkeitsweisen, 06. 06. 2005 in Wien

Wladika, Michael, (2005). „Das Denken von Zivilgesellschaft und Frieden bei Hegel“: Vortrag beim Symposium „Zivilgesellschaft: Deutsche Erfahrungen und russische Perspektiven“, 09. 05. – 13. 05. 2005 in Heidelberg

Wladika, Michael, (2004). „Das Leben und die Lebendigen. Zur systematischen Bedeutung der Rede vom Leben als ‘allgemeiner Substanz’ im einleitenden Teil des Selbstbewusstseinsabschnitts der Phänomenologie des Geistes“: Vortrag beim XXV. Internationalen Hegel-Kongress, „Das Leben denken“, 22. – 26. 09. 2004 in Toulouse

Wladika, Michael, (2004). „Möglichkeiten und Folgeprobleme moralischer Geschichtsbetrachtung: Kant und Nietzsche“: Vortrag beim Nietzsche-Kongress, „Vernunft — Leben — Existenz. Kant und Nietzsche im Widerstreit“, 26. – 29. 08. 2004 in Naumburg an der Saale

Wladika, Michael, (2004). „Warum studieren wir immer und immer wieder Deutschen Idealismus? In memoriam Franz Ungler“: Vortrag bei der Gedenkveranstaltung für Prof. Dr. Franz Ungler: „Die Weiterbildung der Kantischen Philosophie im Deutschen Idealismus“, 18. 05. 2004 in Wien

Wladika, Michael, (2004). „Beispiele von Überlegungen zum Gebet aus dem Bereich katholischer Theologie des 20. Jahrhunderts“: Vortrag beim interuniversitären (Karls-Universität Prag und Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg) Seminar „Das Gebet“, 13. – 16. 05. 2004 in Heidelberg

Wladika, Michael, (2004). „Zeitgenosse Kant?“: Radiosendung ‘Von Tag zu Tag’ in Ö1 am 11. 02. 2004, 1405 – 1445

Wladika, Michael, (2003). „Rückwirkungen wissenschaftlichen Denkens auf die Ethik“: Vortrag beim Symposium „Science and ethics in modern society“, 28. – 30. 10. 2003 in St. Petersburg

Wladika, Michael, (2003). „Mann und Frau — substantiell unterschieden?“: Vortrag im Rahmen eines interdisziplinären Arbeitskreises von Prof. Dr. Wolfgang Pesendorfer, 05. 04. 2003 in Wien

Wladika, Michael, (2003). „Christentum und Politik“: Vortrag auf Einladung des Büros für Sicherheitspolitik des Österreichischen Ministeriums für Landesverteidigung, 03. 04. 2003 in Wien

Wladika, Michael, (2003). „Der Schritt vom Wesen zum Begriff. Erläuterungen zu dem Kapitel ‘Das absolute Verhältnis’ in Hegels Wissenschaft der Logik“: Vortrag auf Einladung der Philosophischen Gesellschaft Wien, 02. 04. 2003 in Wien

Wladika, Michael, (2002). „Kampf der Kulturen? Zum weltgeschichtlichen Verhältnis zwischen Europa und Amerika“: Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe „Grundlagen zur Theorie der Sicherheitspolitik“ auf Einladung des Büros für Sicherheitspolitik des Österreichischen Ministeriums für Landesverteidigung, 10. 10. 2002 in Wien

Wladika, Michael, (2002). „‘Ich bin der Kampf.’ Das Unglückliche Bewusstsein und seine misslungene Aufhebung in der Moderne“: Vortrag beim XXIV. Internationalen Hegel-Kongress, „Glauben und Wissen“, 28. 08. – 01. 09. 2002 in Jena

Wladika, Michael, (2002). „Trinität. Hegel, Schelling und Rahner“: Vortrag beim interuniversitären (Karls-Universität Prag und Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg) Seminar „Trinität“, 09. – 12. 05. 2002 in Heidelberg

Wladika, Michael, (2002). „Kampf der Kulturen? Geschichtsphilosophie und Christentum“: Vortrag auf Einladung des militärwissenschaftlichen Büros des Österreichischen Bundesministeriums für Landesverteidigung, 28. 02. 2002 in Wien

Wladika, Michael, (2001). „Florenskij — ein russischer Hegel? Umgekehrte Perspektive und Idealität, Ikonostase und spekulatives Denken“: Vortrag beim Kolloquium „Der Einfluss der deutschen Philosophie auf die russische Philosophie im 19. bis Anfang des 20. Jahrhunderts und die weitere Entwicklung der Philosophie in Russland und Deutschland“, 23. – 29. 06. 2001 in St. Petersburg

Wladika, Michael, (1998). „Philosophie und Medizin“, Vortrag im Rahmen des Arbeitskreises „Philosophie und Medizin“, 13. 06. 1998 in Altlenzbach (Niederösterreich)

Wladika, Michael, (1998). Vortragsreihe zu Hegels Wissenschaft der Logik im Rahmen eines interdisziplinären Arbeitskreises und im Seminar für Diplomanden und Doktoranden von Prof. Dr. Wolfgang Pesendorfer in unregelmäßigen Abständen zwischen dem 11. 01. 1996 und dem 13. 06. 1998 in Wien (insgesamt 22 Vorträge)

Wladika, Michael, (1998). Vorträge im Rahmen des „Religionsphilosophischen Seminars“ von Prof. Dr. Wolfgang Pesendorfer in unregelmäßigen Abständen zwischen dem 06. 11. 1994 und dem 08. 11. 1998 in Wien (insgesamt 31 Vorträge)

Wladika, Michael, (1996). Vorträge zum Thema „Staat und Geschichte in Stifters Witiko“ in Zusammenhang mit zwei von Prof. Dr. Wolfgang Pesendorfer am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien abgehaltenen Seminaren, 14. 10. 1995; 11. 11. 1995; 09. 12. 1995; 20. 01. 1996; 27. 04. 1996; 18. 05. 1996; 01. 06. 1996; 29. 06. 1996, in Wien (insgesamt 8 Vorträge)

Wladika, Michael, (1995). „Körper, Leib, Seele, Geist“, Vortrag im Rahmen der Psychotherapieausbildung der Ärztekammer für Niederösterreich, 28. 01. 1995 in Altlenzbach (Niederösterreich)

Wladika, Michael, (1994). „Körper, Leib, Seele, Geist“, Vortrag im Rahmen der Psychotherapieausbildung der Ärztekammer für Niederösterreich, 04. 12. 1994 Altengbach (Niederösterreich)

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Platon, Platonismus, bes. Plotin und Proklos. St. Augustinus. Descartes. Deutscher Idealismus.

UNTERRICHTSSCHWERPUNKTE (Interessen)

Die ganze Breite der Philosophie, bes. Platon, Aristoteles, Platonismus (Mittel- und Neuplatonismus), St. Augustinus.

Systematisch: Metaphysik, Naturphilosophie, Ethik.

SPRACHKOMPETENZEN

Deutsch:	Muttersprache
Englisch:	Fließend
Latein:	Sehr gut
Französisch:	Gut
Altgriechisch:	Gut